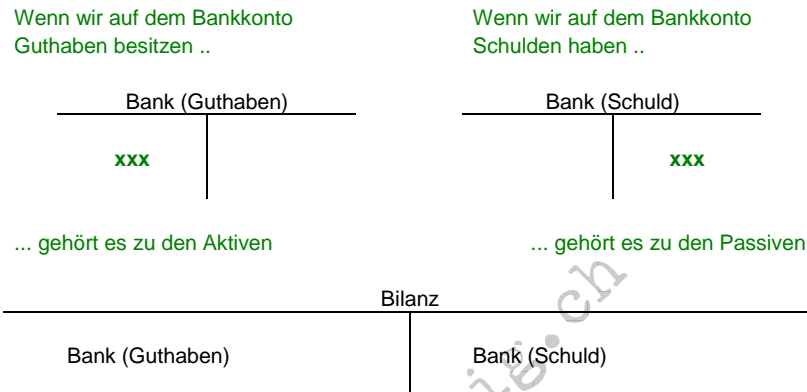


Das Konto Bank in Aktiven und Passiven

Einleitung Im Gegensatz zur Kasse, wo ein Bezug nur bis zum Nullpunkt möglich ist, kann das Bankkonto "überzogen" werden: Ab dem Bankkonto kann mehr Geld bezogen werden, als sich gerade darauf befindet. Das Konto Bank wird dann zum Schuldenkonto. Diesem Umstand muss man in der buchhalterischen Darstellung gerecht werden.

Kurzübersicht, Schema



Vorgehen im Detail

Fällt beim Abschluss der Buchhaltung der Saldo des Kontos Bank zu unseren Gunsten aus, wird das Bankkonto auf der Aktivseite der Bilanz eingesetzt. Im Gegensatz dazu wird es bei Schulden in den Passiven eingesetzt.

Hinweise

Der Buchungssatz Kreditor / Bank (also wenn wir eine Rechnung bezahlen) bleibt immer gleich, egal, ob es sich um ein Bankkonto in den Aktiven oder ein Bankkonto in den Passiven handelt; auch der Buchungssatz Bank / Debitor (also wenn wir eine Rechnung bezahlt erhalten) bleibt immer gleich, egal, ob es sich um ein Bankkonto in den Aktiven oder ein Bankkonto in den Passiven handelt.

+ Bank (Guthaben)	-	- Bank (Schuld)	+
Zunahme des Guthabens	Abnahme des Guthabens	Abnahme der Schuld	Zunahme der Schuld

Die Bezahlung einer Lieferantenrechnung ab dem Konto Bank lässt das Bankkonto im Buchungssatz immer rechts erscheinen:

Im Fall des Aktivkontos Bank lässt dies das Guthaben abnehmen

Im Fall des Passivkontos Bank lässt dies die Schuld zunehmen

Die Bezahlung einer Kundenrechnung auf das Konto Bank lässt das Bankkonto im Buchungssatz immer links erscheinen:

Im Fall des Aktivkontos Bank lässt dies das Guthaben zunehmen

Im Fall des Passivkontos Bank lässt dies die Schuld abnehmen

Schematische Betrachtung Wer buchhalterisch unsicher ist, bildet den Buchungssatz provisorisch mit dem Konto Kasse anstelle dem Konto Bank, und ersetzt dann das Konto Kasse mit dem Konto Bank. Diese Methode führt immer zum korrekten Ergebnis.

Beispiel: Wenn wir eine Lieferantenrechnung bezahlen, heisst es dann erst einmal provisorisch "Kreditor / Kasse". Wenn der Buchungssatz so gebildet worden ist, wird das provisorisch eingesetzte Konto Kasse wieder mit dem Konto Bank ersetzt ("Kreditor / Bank").

Sprachliche Unzulänglichkeit Wenn auch der Begriff "Bankguthaben" noch einigermaßen sichere Verwendung findet, so wird es beim Begriff "Bankschuld", den man häufig hört, doch schnell verwirlich: *Wer* schuldet hier wem etwas? Die Bezeichnung wird hier aus unserer Sicht eingesetzt: *Wir* haben ein Guthaben bei der Bank, oder *wir* haben eine Schuld bei der Bank.

Diese Blickrichtung ("aus unserer Sicht") gilt jedoch gerade im Umgang mit dem Bankkonto nicht immer. Man tut gut daran, sich jetzt schon innerlich darauf vorzubereiten, dass das Bankkonto auch aus der Sicht "des anderen" betrachtet wird, zum Beispiel bei der Berechnung des Zinses durch die Bank. Dort müssen sich die Studierenden je nach Aufgabenstellung mal in die Lage der Bank versetzen (also des "anderen"), mal in die Lage des Bankkunden (also von "uns"), um den Zins korrekt zu behandeln.

www.buechhaltig.ch